

Presse-Information

Wer ist der Beste? – Mit Votings und Wettbewerben mehr aus digitalen Marktplätzen rausholen

Als cleveres Marketinginstrument mischt appyvenues städtische, touristische und gewerbliche Inhalte, um daraus ein nachhaltiges Marktplatzkonzept zur Steigerung der Attraktivität von Innenstädten und Regionen zu erarbeiten. Abstimmungen und kleine Wettbewerbe sind ein geeignetes Mittel, um nicht nur die nachhaltige Nutzung von digitalen Marktplätzen voranzutreiben, sondern auch die gezielte Ansprache von bestimmten Benutzergruppen innerhalb einer Community zu ermöglichen. Zudem lässt sich auf diese Weise die Customer Journey ideal beeinflussen.

Doch wie kann die gezielte Ansprache von Benutzergruppen gelingen? Die Einbindung einer Abstimmung zu Händlern, Vereinen, Gastronomen o.ä. oder verschiedene Wettbewerbe können nicht nur den Erlebnischarakter eines digitalen Marktplatzes enorm steigern. Auch die direkte Ansprache bestimmter Benutzergruppen, wie Sportinteressierte, Modebegeisterte oder Feinschmecker, kann somit direkt per App am gewünschten Ort realisiert werden. Welcher ist der beste Verein meiner Stadt? Wo gibt's die beste Currywurst? Wer hat die hippesten Klamotten? Wurde z. B. für den Lieblingsverein gestimmt, bekommt der Nutzer im Anschluss an sein Voting einen Eintrittsrabatt für das nächste Heimspiel oder beim Voting für den besten Modeausstatter einen vergleichbaren Coupon, der nur im lokalen Einzelhandel einzulösen ist. Der lokale Einzelhandel kann somit einerseits seine Dankbarkeit für die Stimmabgabe ausdrücken und andererseits auch noch einen wichtigen Punkt zur Kundenbindung beitragen und die Customer Journey beeinflussen. Für regionale Vereine können digitale Abstimmungen besonders reizvoll sein. In der nagelneuen Marktplatz-Lösung vom Singener Wochenblatt (Wochenblatt to go, erhältlich für iOS und Android) wird für die Dauer des laufenden Jahres eine Vereinstrophy durchgeführt. Die App-Nutzer – und vor allem auch die Vereinsmitglieder – haben hier die Möglichkeit, ihren Verein ganz nach oben zu pushen. Die Vereine, die am Ende die meisten Stimmen erhalten haben, können sich über attraktive Preise freuen und ihre Mitglieder belohnen.

Digitale Marktplätze können viel mehr als das, was auf den ersten Blick ersichtlich ist. Wichtig ist dabei jedoch die Berücksichtigung eines ganzheitlichen und nachhaltigen Konzeptes. Denn Technik allein führt – auch in der Zeit der Digitalisierung – nicht zum gewünschten Erfolg.

Über appyvenues

Von der Idee, über ein ganzheitliches Marketingkonzept bis hin zum nachhaltigen und erfolgreichen Marktplatzbetrieb begleitet 1eEurope mit seinem appyvenues-Konzept Städte, Tourismus und Einzelhandel bei der digitalen Umsetzung von regionalen Marktplätzen – online und mobil.

Die Einbindung von Touren, Abstimmungen und Mini-Games sowie die ortsbezogene Interaktion auf der Fläche (z. B. durch Beacons) ermöglichen dem Tourismus und dem inhabergeführten Einzelhandel einen attraktiven Marketingkanal und den direkten Draht zu Kunden und Besuchern. Als cleveres Marketinginstrument mischt appyvenues städtische, touristische und gewerbliche Inhalte, um daraus ein nachhaltiges Marktplatzkonzept zur Steigerung der Attraktivität von Innenstädten und Regionen zu erarbeiten.

Beratung. Service. Nachhaltiger und erfolgreicher Betrieb. Ihr digitaler Marktplatz aus einer Hand.

www.appyvenues.de

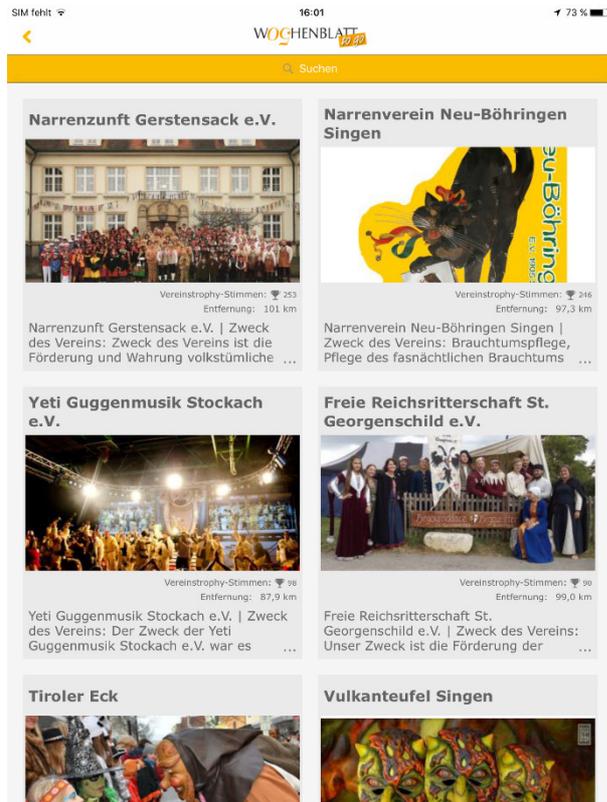


Abb.: Vereinstrophy 2017, Wochenblatt to go (Singener Wochenblatt)

Kontakt

Hannes Becker (Marketingleiter)
1eEurope Deutschland GmbH
Max-Eyth-Str. 38
71088 Holzgerlingen
Telefon: +49 (0)7031 46 17 341
hannes.becker@1eEurope.de

Anzahl Wörter: 434; Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 3341